

## Damen Bezirksklasse B Gruppe 1 Nord (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

TSV Marktbergel : ASV 1861 Wilhelmsdorf III  
Freitag, 04.11.2022, 20:00 Uhr

### Erneuter Teamsieg für den TSV Marktbergel in der Damen Bezirksklasse B Gruppe 1 Nord (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

Als Jutta Ehrl ihr Einzel am Freitagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Damen Bezirksklasse B Gruppe 1 Nord (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd) nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 10:0 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den ASV 1861 Wilhelmsdorf III besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der ASV 1861 Wilhelmsdorf III meist auf verlorenem Posten, denn nur 6 Satzgewinne konnten erzielt werden.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Passende spielerische Mittel hatten Ostheimer / Breiningen letztlich an der Hand, um Detzel / Eder zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Völlig ungefährdet war der Sieg von Göttfert / Ehrl gegen Düll / Pinzer nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:3, 11:7, 7:11, 11:8 nicht verloren. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Beim 3:0-Erfolg gelang es Vanessa Göttfert die Gastspielerin Elisabeth Detzel in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Da gab es nichts zu rütteln. Birgit Ostheimer hatte ihre Gegnerin Anne-Marie Düll beim klaren 3:0 recht sicher im Griff, so dass sie der auf Grundlage der TTR-Werte im Vorfeld zugeordneten Favoritenrolle vollauf gerecht wurde. Dann ging es beim Stand von 4:0 weiter, als das untere Paarkreuz zum Einsatz kam. Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Finja Pinzer zeigte Simone Breiningen ihrer Gegnerin die Grenzen auf. Jutta Ehrl bezwang anschließend Christina Eder in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Durch diesen Sieg war der sechste Punkt für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:0. Vanessa Göttfert machte mit Anne-Marie Düll beim 13:11, 11:9, 11:5 ziemlich kurzen Prozess und gewann ihr Einzel sicher. Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewann Birgit Ostheimer die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Einen Sieg fuhr wenig später Simone Breiningen beim 11:6, 4:11, 11:7, 11:8 gegen Christina Eder ein. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 9:0. Völlig ungefährdet war im Anschluss der Sieg von Jutta Ehrl gegen Finja Pinzer nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:2, 9:11, 11:6, 11:9 nicht verloren. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Marktbergel nun ein Punktekonto von 6:0 Punkten auf, während der ASV 1861 Wilhelmsdorf III vor dem nächsten Spiel, das am 06.11.2022 gegen den TSV Schopfloch ansteht, 0:2 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Marktbergel bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 11.11.2022 gegen den TTV Neustadt/Aisch.

#### Statistik:

##### TSV Marktbergel

Doppel: Ostheimer / Breiningen 1:0, Göttfert / Ehrl 1:0

Einzel: V. Göttfert 2:0, B. Ostheimer 2:0, S. Breiningen 2:0, J. Ehrl 2:0

**ASV 1861 Wilhelmsdorf III**

Doppel: Detzel / Eder 0:1, Düll / Pinzer 0:1

Einzel: A. Düll 0:2, E. Detzel 0:2, C. Eder 0:2, F. Pinzer 0:2